

# Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.: **52/09**

Der Bürgermeister  
Fachbereich:  
Stadtentwicklung und  
Bauaufsicht  
Abteilung Untere  
Bauaufsichtsbehörde und  
Flächenmanagement

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss  
 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss  
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss  
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss  
 Bühnenausschuss  
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

Datum:

23. März 2009

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

- Hauptausschuss  
 Stadtverordnetenversammlung

**Betreff:** Beschluss zur Umbenennung des Seydlitzweges

## Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Umbenennung des „Seydlitzweges“ in „Seydlitzviertel“.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses.
3. Die Umbenennung „Seydlitzviertel“ ist zum 01. Juni 2009 in das amtliche Straßenverzeichnis sowie in das Straßenregister aufzunehmen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

## Finanzielle Auswirkungen:

- keine  im Ergebnishaushalt  im Finanzhaushalt  
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt.  Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.  
Produktkonto: Haushaltsjahr:

Erträge: Aufwendungen:

Einzahlungen: Auszahlungen:

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.  
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:  
 Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:  
Deckungsvorschlag:

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung  hat in ihrer Sitzung am  
Der Hauptausschuss  hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit  Änderung(en) und  Ergänzung(en)  gefasst  nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

**Begründung:**

Der bereits beschlossene Bebauungsplan „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße“, rechtskräftig seit 09.12.1999, sah die verkehrstechnische Erschließung der Eigenheime, die auf dem zu beräumenden Gebiet, welches bisher von der Firma Weilbacher genutzt wurde, über die Ferdinand-von-Schill-Straße vor. Daher führte lediglich eine Straße durch das nunmehr für die Bebauung vorgesehene Gebiet.

Für die betreffende Straße wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.09.1999, Beschluss-Nr. 143/06/99 der Name „Seydlitzweg“ vergeben.

Die im Bebauungsplan „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße III“ geplante Erschließung führt von der Fritz-Krumbach-Straße über die Reiterallee. Des Weiteren sind vier weitere kleine Stichstraßen, abgehend von der Reiterallee, vorgesehen.

Der Name „Seydlitzweg“ lässt eher eine kleine Zuwegung mit links- und rechtsseitiger Bebauung vermuten. Vorliegend werden jedoch über 40 Grundstücke, anliegend an einer größeren und vier kleineren Straßen, diese neue Adresse erhalten.

Daher schlägt die Arbeitsgruppe Straßenbenennung/Hausnummerierung vor, den „Seydlitzweg“ in „Seydlitzviertel“ umzubenennen.

**Anlagen liegen digital nicht vor.**